

Anlage V2: Leistungsverzeichnis

Projekt

Dach- und Fassadeninstandsetzung

Leistung (LV)

01

Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)

Seiten o. Anlage(n)

Seiten: 37

Anlage V2: Leistungsverzeichnis

01 LV Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)			
Nr.	Bezeichnung		Seite
			1
	Allgemeine Vorbemerkungen		3
	Allgemeine technische Vorbemerkungen		10
	Technische Vorbemerkungen Gerüstarbeiten		13
01	Titel	Baustelleneinrichtung	15
02	Titel	Vorbereitende Arbeiten	16
03	Titel	Gerüstunterbau	17
04	Titel	Fassadengerüst	18
05	Titel	Ausleger, Überbrückung	23
06	Titel	Aufgänge, Gerüstaufzüge	28
07	Titel	Gerüstbekleidungen	31
08	Titel	Schutzdächer, Durchgänge	32
09	Titel	Sonstige Leistungen	35
10	Titel	Stundensätze	36
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte		37

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

01 LV Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)

Allgemeine Vorbemerkungen

Allgemeine Vorbemerkungen

Die Techniker Krankenkasse (TK) ist eine bundesweite Krankenkasse und als gesetzliche Krankenkasse eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Selbstverwaltung.

Die TK plant die Sanierung der Außenhülle des Gebäudes in der Rosenheimer Straße, München.

Leistungsumfang dieser Ausschreibung sind Gerüstarbeiten.

Die Sanierung umfasst insgesamt nachfolgenden Maßnahmen, die gewerkeweise vergeben werden.

- Demontage der bestehenden Dachaufbauten
- Sanierung der Dachflächen im Bereich der -Dachterrassen + Flachdächer
- Montage neuer Plattenbeläge auf Stelzlagern im Bereich Dachterrassen und auf Laufwegen der Flachdächer
- Fassadensanierung und Anstrich
- Austausch des Sonnenschutzbehangs

Der genaue Ablauf sowie die Aufteilung der Arbeitsbereiche sind vor Ort mit der Bauleitung abzustimmen.

Bauherr:

Techniker Krankenkasse
Dienstleistungszentrum Immobilienmanagement
Bramfelder Straße 140
22305 Hamburg

Die Techniker Krankenkasse (TK) ist eine bundesweite Krankenkasse und als gesetzliche Krankenkasse eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Selbstverwaltung.

Das Bauvorhaben befindet sich in:

Rosenheimer Straße 141
81671 München

Dem Bieter wird empfohlen vor Angebotslegung das Gebäude zu besichtigen.

1. Leistungsumfang:

Vom Auftragnehmer sind alle zur Erstellung des o.g. Bauvorhabens notwendigen Leistungen im Bereich der Gerüstarbeiten lt. Leistungsverzeichnis zu erbringen.

2. Zufahrt:

Die Immobilie liegt in der Nähe des Münchner Ostbahnhofes. Parkplätze stehen im öffentlichen Raum in begrenztem Rahmen zur Verfügung. Die Immobilie kann lediglich zur Anlieferung direkt angefahren werden. Der Auftragnehmer

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)
Allgemeine Vorbemerkungen		
hat sich eigenständig über die Zufahrts- und Parkmöglichkeiten zu informieren. Materialanlieferung per LKW zum Be- und Entladen ist im Innenhof im Bereich der Baustelleneinrichtungszone möglich. Die Baustelleneinrichtungszone befindet sich über der best. Tiefgarage. (Baujahr 1996). Die Feuerwehruzufahrt kann mit einer max. Achslast von 10t befahren werden. 3. Lagerflächen: Im Innenhof stehen lediglich begrenzt und nur in geringem Umfang Lagerflächen zur Verfügung. Die ausgewiesene Feuerwehraufstellfläche ist jederzeit freizuhalten. Eine Nutzung der Fläche ist ausschließlich für das Be- und Entladen zulässig. 4. Bauschutt Der Auftragnehmer ist verpflichtet, für die Beseitigung des durch seine Leistungen entstandenen Schutts und / oder Schmutzes besenrein zu sorgen. Kommt er dieser Verpflichtung trotz angemessener Nachfristsetzung nicht nach, kann der Auftraggeber den Schutt und / oder Schmutz auf Kosten des Auftragnehmers beseitigen lassen. Die Aufstellung von Containern muss mit der örtlichen Bauleitung geklärt werden. 5. Koordination der Arbeiten Ggf. sind für die Gerüstarbeiten Koordinationen notwendig. Für die notwendige Koordination der Arbeiten und Abstimmung mit anderen am Bau beteiligten Firmen ist die örtliche Bauleitung anzusprechen. Der Ansprechpartner wird dem AN vom Auftraggeber genannt. 6. Bautagebuch Hinsichtlich Regelungen zum Bautagebuch, zu Baubesprechungen und weiteren Pflichten des AN wird auf § 10 des Hauptvertrags verwiesen. 7. Genehmigungen Der Auftragnehmer hat alle erforderlichen Genehmigungen und Erlaubnisse einzuholen und Abnahmen herbeizuführen. Der Auftragnehmer liefert eine umfassende Qualitätsdokumentation mit Prüfzeugnissen und Unbedenklichkeitszertifikaten für alle zur Ausführung und Verarbeitung kommenden Materialien, bevor mit der Ausführung begonnen wird. 8. Baustelleneinrichtung Der Standort des ggf. zur Ausführung notwendigen Krans und das Einrichten der Lagerfläche innerhalb des Innenhofs ist mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen. Die Feuerwehraufstellfläche und Rettungswege müssen aus Sicherheitsgründen frei gehalten werden. Für Schwertransporte stehen		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)
Allgemeine Vorbemerkungen		
seitens der TK keine Hilfsgeräte bzw. Einrichtungen zur Verfügung. 9. Gerüst Dem AN wird für seine Leistungen ein Fassadengerüst durch den AG zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus notwendige, zur Ausführung der Arbeit erforderliche Schutzgeländer oder Sicherheitsvorkehrungen sind durch den AN zu liefern und für die Dauer seiner Arbeiten vorzuhalten und wieder abzubauen. 10. Preisgestaltung Bestandteil der vereinbarten Einheitspreise sind die Kosten für die zur Fertigstellung der Leistungen erforderlichen technischen Bearbeitungen, Planungsunterlagen, Ausführungsunterlagen, Baustoffe, Montage, Hilfsmittel, An- und Abfuhr aller Materialien, Werkzeuge, Fracht-, Fahr- und Wegegelder aller Art sowie die Bauaufsicht. Klein- und Befestigungsmaterial ist, sofern nicht besonders erwähnt, in die Einheitspreise einzurechnen. Auf Anforderung sind Muster des einzubauenden Materials vorzulegen. 11. Produkte Die TK fragt in den LV-Positionen ggf. Einträge zu den angebotenen Produkten ab. Dies ist in den entsprechenden LV-Positionen kenntlich gemacht. Des Weiteren fragt die TK ggf. in LV-Positionen bestimmte Produkte der Planung ab (= Hersteller/Typen), jeweils kenntlich gemacht mit dem Hinweis "oder gleichwertig". Diese Angaben zu den "Produkten der Planung" stellen die Grundlage der Planung dar und dienen der Verdeutlichung der von der TK geforderten Qualität an die zu verwendenden Produkte ("Qualitätsbeispiel"). Wird ein anderes Produkt als das "Produkt der Planung" angeboten, muss dieses namentlich benannt werden und gleichwertig sein. Alternativprodukte sind dann gleichwertig, wenn sie in optischer, funktionaler, qualitativer und technischer Sicht den von der TK als Qualitätsbeispiel genannten "Fabrikaten der Planung" bzw. den in den Positionen genannten Mindestkriterien entsprechen. Der Nachweis zur Gleichwertigkeit muss vom Auftragnehmer (AN) erbracht werden (amtliche Nachweise; sonstige Produktnachweise / Klassifizierungsberichte) und ist auf Verlangen der TK vorzuweisen. Sofern kein Alternativprodukt angegeben wurde, gilt das von der TK als Qualitätsbeispiel ausgeschriebene "Produkt der Planung" als angeboten.		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)
Allgemeine Vorbemerkungen		
12. Baustrom und -wasser Für die Dauer der Baumaßnahme werden zwei Baustromanschlüsse und ein Bauwasseranschluss errichtet. Die Positionen dafür sind in diesem LV unter Titel 01 BAUSTELLENEINRICHTUNG enthalten. Alle bei der TK eingesetzten Geräte müssen sicher und funktionsfähig sein und mit dem gültigen Prüfsiegel einer Kleingeräteprüfung nach TRBS versehen sein. Es muss sichergestellt werden, dass Störungen innerhalb des Netzes ausgeschlossen werden können. 13. Gebäudezugang für Besucher und Personal Während der gesamten Ausführungszeit muss gewährleistet sein, dass der Kundenverkehr zur Kundenberatung im Erdgeschoss und der Zugang zu den Büroräumen für TK-Mitarbeiter jederzeit möglich ist. Hierfür ist der Bereich vor dem Haupteingang freizuhalten. 14. Sauberhaltung der Baustelle Der Auftragnehmer hat, sofern durch seine Arbeit Verunreinigungen hervorgerufen werden, ohne besondere Anweisung durch die TK für die ständige Sauberhaltung und Abfallbeseitigung der Baustelle / Arbeitsstätte und des Bauwerkes zu sorgen. Unterlässt der Auftragnehmer dies, steht es dem Auftraggeber zu, die Baustelle auf Kosten des Auftragnehmers durch eine Drittfirma reinigen zu lassen. Der Auftragnehmer ist dafür verantwortlich, dass die umweltgerecht und sortenrein ausgebauten Materialien, Restmengen und Gebinde fachgerecht gesammelt und entsorgt werden. Der Auftragnehmer wird verpflichtet Entsorgungsnachweise auf Verlangen dem DZIM vorzulegen. Alle Restmaterialien werden Eigentum des Auftragnehmers. Wird Sondermüll nicht umwelt- und sachgerecht entsorgt, haftet der Auftragnehmer für das insgesamt kontaminierte Großgefäß und die sachgerechte Sondermüllentsorgung. Der Transport aus den Geschossen muss in geschlossenen, staubdichten Gebinden erfolgen. Kritische Stoffe sind entsprechend sicher zu kennzeichnen. Es gilt die TRGS 521 für sämtliche Abbruch-, und Sanierungsarbeiten mit Mineralwolle. 15. Arbeitsunterbrechung Vom Auftraggeber veranlasste Unterbrechungen berechtigen den Auftragnehmer nicht zu nachträglichen Mehrforderungen. 16. Einheitspreise		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)
Allgemeine Vorbemerkungen		
Alle im nachfolgenden Leistungsverzeichnis genannten Einheitspreise gelten unabhängig von Mengenangaben. Alle Einheitspreise, Stunden-, Verrechnungs- und Zuschlagsätze gelten bis zur Fertigstellung der ausgeschriebenen Leistung. 17. Ortsbesichtigung Eine Ortsbesichtigung ist möglich und wird empfohlen. Der Auftragnehmer hat vor Angebotsabgabe die Möglichkeit, sich über die örtlichen Gegebenheiten zu informieren. Nachforderungen, die aus Unkenntnis der Örtlichkeit herrühren, werden nicht anerkannt. Der Kontakt für eine Abstimmung eines Termins für eine Besichtigung sind über den Kommunikationsbereich des Vergabeportals der TK zu erfragen. 18. Baustellensicherung Für die Sicherung der Baustelle während der Bauarbeiten entsprechend der behördlichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften, sowie den Unfallverhütungsvorschriften ist der Auftragnehmer allein verantwortlich. Das Treppenhaus und der zugehörige Ausgang in den Hof müssen jederzeit als Fluchtmöglichkeit bestehen bleiben! 19. Aufzüge Am Gerüst stehen zwei Lastenaufzüge zur Verfügung Aufzugskorb: 1,50 m; -Tiefe 2,50m - Breite Max Tragkraft: 1500 kg 20. Datenaustausch Auftraggeberseitige Planungen (sowohl Pläne als auch textliche Unterlagen) werden ausschließlich auf elektronischem Weg zur Verfügung gestellt (E-Mail). 21. Angaben zu Stoffen und Bauteilen: Bei brandschutztechnischen Anforderungen sind die amtlichen Nachweise (Prüfzeugnis oder Prüfbescheid oder allgemeine bauaufsichtliche Zulassung) der Bauleitung zu übergeben. Bei nicht genormten Stoffen und Bauteilen sind, soweit erforderlich, die bauaufsichtlichen Zulassungen der Bauleitung zu übergeben. Klebstoffe müssen so beschaffen sein, dass durch sie eine feste und dauerhafte Verbindung erreicht wird. Sie dürfen die zu klebenden Materialien nicht negativ beeinflussen und nach der Verarbeitung keine Belästigung		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)
Allgemeine Vorbemerkungen		
durch Geruch hervorrufen. 22. Staub Späne vom Bohren und Fräsen sowie Reste von Schleifstaub sind sofort von den bearbeiteten Teilen zu entfernen. 23. Absauggeräte Bei Schleifarbeiten im Trockenverfahren sind Absauggeräte zu verwenden. Beschädigungen an Dampfsper- oder Dampfbremsschichten oder an luftdichten Schichten sind, wenn diese Schichten zum Leistungsumfang des Auftragnehmers zählen, vor dem Abdecken mit nachfolgenden Bauteilen dauerhaft und materialgerecht zu schließen. 24. MLAR Bei brandschutztechnischen Anforderungen an Wände und Decken ist die Muster-Richtlinie über brandschutztechnische Anforderungen an Leitungsanlagen (Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie - MLAR) zu beachten. 25. Verarbeitungsrichtlinien Die Verarbeitungsvorschriften und -richtlinien der jeweiligen Herstellersysteme sind zu beachten. Dem Auftraggeber ist auf Verlangen Einsicht in diese zu gewähren. 26. Vorhaltung Planunterlagen Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsplänen zählt auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung. 27. Schnittstellen Bau Schnittstellen bestehen teilweise im Hinblick auf den Austausch der Sonnenschutzbehänge. Ein genauer Bauablauf ist vor Arbeitsbeginn gemeinsam mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen. 28. Positionsumfang Der Leistungsumfang jeder Position umfasst grundsätzlich die komplette Lieferung und betriebsfertige Montage in sach- und fachgerechter Ausführung entsprechend dem neuesten Stand der Technik, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes ausgeschrieben ist. Die genauen Massen, Längen usw. sind am Bau zu nehmen. Die Beurteilung über die Gleichwertigkeit angebotener Fabrikate entscheidet der Auftraggeber (AG). Notwendige Baustelleneinrichtung, Werkzeuge, etc. ist bei der Kalkulation der EP's mit einzukalkulieren.		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

01 LV Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)

Allgemeine Vorbemerkungen

29. Pausenräume

Für das Umkleiden und die Pausen des vom AN gestellten Personals wird ein Aufenthaltscontainer im Innenhof aufgestellt. Die Positionen dafür sind in diesem LV unter Titel 01 BAUSTELLENEINRICHTUNG enthalten. Das Rauchen innerhalb der TK-Immobilie wird generell untersagt. Ausnahmen sind nur zulässig an den dafür vorgesehenen und ausgewiesenen Freiflächen. Alkoholkonsum wird ebenfalls untersagt.

30. Kleidung

Der AN stattet seine MA mit ordentlicher, dem Einsatzzweck angepasster Berufskleidung aus. Auf der Berufskleidung muss das Firmenlogo des AN vorhanden sein.

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)
Allgemeine Vorbemerkungen		
Allgemeine technische Vorbemerkungen 1. Baukonstruktionen und Technische Ausrüstung Der AN verpflichtet sich zur schlüsselfertigen, vollständigen und abnahmefähigen Herstellung aller beschriebenen Leistungen unter Beachtung der anerkannten Regeln der Technik sowie der öffentlich-rechtlichen Bestimmungen. Leistungen und Nebenleistungen, die sich zur Einhaltung der geforderten Standards aus der übergeordneten "Leistungsbeschreibung" zwangsläufig ergeben, sind einzukalkulieren, auch wenn sie unter den Einzel-Positionen nicht ausdrücklich erwähnt sind. Der AN übernimmt insoweit für die angebotenen Leistungen die Verpflichtung der Vollständigkeit und kann sich nicht nachträglich darauf berufen, dass die ihm zur Verfügung gestellten Unterlagen und die Angaben in der Leistungsbeschreibung fehlerhaft, unklar oder unvollständig sind. Vergabeunterlagen sind in Form von Bieterfragen über das Vergabeportal an die TK zu richten und werden kurzfristig von der TK im Rahmen von Interessenteninformationen beantwortet. Der Leistungsumfang umfasst insbesondere auch die Berücksichtigung der Verkehrs- und Erschließungssituation der Baumaßnahme. 2. Qualitätsanforderungen / Ausführungsbestimmungen Maßgebend für die Lieferung und Ausführung aller Leistungen sind die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen in der VOB, Teil C und die entsprechenden DIN Vorschriften des jeweiligen Gewerks (jew. in der zum Vertragsschluss gültigen Fassung). Die Leistungen des Auftragnehmers müssen den anerkannten Regeln der Technik, unter Berücksichtigung des neuesten Standes der Technik sowie der einschlägigen öffentlich-rechtlichen Bestimmungen und sonstigen einschlägigen technischen Bestimmungen und Richtlinien, entsprechen. Alle Leistungen sind inkl. Lieferung, Montage und allen erforderlichen Materialien und Nebenleistungen gemäß VOB zu kalkulieren und auszuführen. Ergänzende und weiterführende Angaben, Hinweise und Vorgaben aus dem weiteren Ausschreibungsdokument 'Leistungsbeschreibung' sind unbedingt zu berücksichtigen und zur Preisfindung zu beachten. Die Umbaumaßnahmen sind gebäudeschonend und für den AG kostensparend umzusetzen. Der AN verpflichtet sich gegenüber dem AG schriftlich darauf hinzuweisen, wenn Einsparmöglichkeiten vorhanden sind. Sämtliche Abbrucharbeiten sind im Hinblick auf die zu erhaltende Substanz nur im nötigen und schadenfreien Ausmaß zu tätigen. Alle für ein Bauteil oder Bauelement erforderlichen Bestandteile sind aus dem System eines Materialherstellers zu beziehen und als durchgängige Produktlinien anzubieten. Alle Bauteile ähnlicher Art und Lage müssen aufeinander abgestimmte Oberflächen, Farbtöne, Falzgeometrien, Kantenausbildungen, Beschläge etc.		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)
Allgemeine technische Vorbemerkungen		
aufweisen, um eine gestalterische Durchgängigkeit zu gewährleisten. Der AN ist verpflichtet ein Bautagebuch zu führen. Alle Vereinbarungen mit der Bauleitung bzw. den Fachprojektanten sind ebenfalls festzuhalten. 3. Brandschutzanforderungen Die Einhaltung der einschlägigen, öffentlich-rechtlichen Brandschutzbestimmungen, insbesondere die in der Bayerischen Bauordnung definierten Anforderungen an Bauteile und Fluchtwege, ist vom AN zu gewährleisten. Der AN überprüft zu diesem Zweck eigenverantwortlich die in den ihm übergebenen Unterlagen des AG enthaltenen Vorgaben. Die Feuerwiderstandsdauer bestimmter Bauteile wie Wände, Decken oder Durchbrüche muß vom AN in Übereinstimmung mit dem bestehenden Brandschutzkonzept und im Zweifel in Abstimmung mit dem AG vor Ausführung einer Maßnahme im Einzelnen definiert werden. Die konstruktiv richtige Ausbildung dieser Bauteile liegt in der Verantwortung des AN. Zur Erzielung der geforderten Feuerwiderstandsklassen sind die Prüfzeugnisse der jeweiligen Materiallieferanten für den Konstruktionsaufbau und die Materialien zugrunde zu legen. Insbesondere ist darauf zu achten, dass alle Anschlüsse an Bauteile diesen Anforderungen entsprechen. Aussparungen, für die in die Wände oder Decken einzubauenden Teile und Durchbrüche für Installationen, dürfen den Brandschutz nicht beeinträchtigen. Es dürfen nur bauaufsichtlich zugelassene Konstruktionen, unter Beachtung der Herstellervorschriften und der einschlägigen Regeln der Technik, eingesetzt werden. Der Nachweis durch entsprechende Prüfzeugnisse einer anerkannten Materialprüfanstalt obliegt dem AN. 4. Versorgung Baustrom und Bauwasser Baustrom und Bauwasser wird vom AG ohne Verrechnung, zur Verfügung gestellt. 5. Dokumentation/Revisionsunterlagen Der AN erstellt als Fortschreibung der Planung in Bezug auf alle vom AN tatsächlich ausgeführten Leistungen eine Dokumentation. Der AN übergibt unaufgefordert wöchentlich ab Montagebeginn Quellenachweise der eingebauten Produkte (Lieferscheine, Produktdatenblätter etc.) an den AG, gegliedert nach Verwendungszweck bzw. -ort, Fabrikat, Hersteller und Chargennummer wegen eventueller Nachbestellungen. Die Herkunft (z. B. von Platten, Belägen, Zuschlägen etc.) ist auf Verlangen nachzuweisen. Der AN übergibt dem AG im Rahmen der Dokumentation alle erforderlichen Übereinstimmungsnachweise für Bauprodukte und Bauarten. 6. Prüfung und Abnahmen Der AN veranlasst und koordiniert sämtliche behördlich oder öffentlich-rechtlich geforderten Nachweise, Prüfungen und		

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

01 LV Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)

Allgemeine technische Vorbemerkungen

Abnahmen für die von ihm erbrachten Bauleistungen. Alle hierbei entstehenden Aufwendungen sind vom AN zu tragen. Der AN ist für die Rechtzeitigkeit der Veranlassung der Prüfungen verantwortlich.

7. Inbetriebnahme

Der AN veranlasst und koordiniert sämtliche Inbetriebnahmen im Rahmen der von ihm erbrachten Bauleistungen. Sofern die dazugehörigen Leistungen nicht in gesonderten Positionen beschrieben sind, hat der AN die entstehenden Aufwendungen in die EPs einzukalkulieren. Der AN ist für die Rechtzeitigkeit der Veranlassung verantwortlich.

9. Einweisung

Der AN veranlasst und koordiniert sämtliche Einweisungen im Rahmen der von ihm erbrachten Bauleistungen. Sofern die dazugehörigen Leistungen nicht in gesonderten Positionen beschrieben sind, hat der AN die entstehenden Aufwendungen in die EPs einzukalkulieren. Der AN ist für die Rechtzeitigkeit der Veranlassung verantwortlich.

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

01 LV Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)

Allgemeine technische Vorbemerkungen

Technische Vorbemerkung - Gerüstarbeiten

1. Angaben zur Ausführung

Allgemeines

Pro Gerüstseite soll ein Montagepunkt für einen Schwenkarmaufzug angegeben werden. Das Gerüst ist an diesem Punkt zusätzlich zu verstreben und mit der Wand zu verankern.

Eingänge, Hauseingänge und Einfahrten sind im vollen Öffnungsquerschnitt von Bauteilen der Gerüstanlage freizuhalten.

Werden Gerüste auf wasserführenden Flächen wie Vordächer, Dachterrassen und Flachdächer erstellt, hat der Auftragnehmer dafür zu sorgen, dass die wasserführende Eindichtung durch die Gerüstbelastung nicht perforiert bzw. beschädigt wird. Diese Flächen dürfen nur im Rahmen der zulässigen Belastung genutzt werden. Im Zweifel ist die Bauleitung zu informieren. Das Verkleiden von Gerüsten mit Folie kann von der Bauleitung geschossweise verlangt werden, um bei ungünstigen Verhältnissen eine Kaminwirkung auszuschließen.

Metallgerüste sind gegen statische Aufladung zu erden. Bohlen und Abdeckungen sind gegen Verschieben zu sichern. Sofern im Leistungsverzeichnis nicht näher beschrieben, erfolgt die Gerüstverankerung nach den allgemeinen technischen Regeln. Im Zuge der Leistungserfüllung ist es Aufgabe des Auftragnehmers, sich fachkundig mit dem Auftraggeber oder dessen Vertreter über die Gerüstverankerung an der Fassade oder sonstigen Bauteilen abzusprechen. Die Verankerung ist so zu wählen, dass die Verankerungstechnik und das Schließen der Verankerungslöcher auf den Schichtenaufbau des Bauteilelementes (geputzte Fassade, WDVS, Fassade mit Thermohaut geputzt, Ziegelsichtmauerwerk, Betonsichtflächen, Metallfassaden, Fassadenverkleidungen sonstiger Art etc.) abgestimmt ist.

Die Lage der Verankerungspunkte ist im Bereich der geschossübergreifenden Pfosten-Riegel-Fassade eingeschränkt. Verankerungen dürfen in diesem Fassadenbereich nur an statisch geeigneten, vom Fassadenhersteller bzw. Tragwerksplaner freigegebenen Punkten erfolgen. Alternative Befestigungskonzepte (z. B. Konsolen, Gitterträgersysteme oder Innengerüst) sind bei Bedarf durch den AN vorzusehen.

Beim Abrüsten an der Fassade entstehende Beschädigungen sind zu beseitigen oder über den Unternehmer für die Fassadengestaltung in eigener Regie und auf eigene Kosten ausbessern zu lassen. Werden die Schäden, sofern sie gering sind, selbst beseitigt, kann der Auftragnehmer das dazu benötigte Material in Kleinmengen über die Bauleitung anfordern. In jedem Fall sind die Beschädigungen der Bauleitung anzuzeigen.

Aussparungen und Ankerlöcher für die Gerüstverankerung sind

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

01 LV Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)

Technische Vorbemerkungen Gerüstarbeiten

im Zuge des Abbaus der Gerüste mit Stopfen zu verschließen und wird gesondert vergütet.

2. Angaben zur Abrechnung

Die Abrechnung der Gerüstarbeiten erfolgt nach den Bestimmungen der VOB/C, ATV DIN 18451 "Gerüstarbeiten". Abrechnungsmaßstab sind die tatsächlich ausgeführten, nutzbaren Gerüstflächen bzw. Gerüstvolumen einschließlich aller für den sicheren Gebrauch erforderlichen Bauteile (z. B. Konsolen, Geländer, Beläge, Verankerungen, Leitergänge). Zusatzleistungen sowie Änderungen gegenüber der ausgeschriebenen Gerüstart sind gesondert nachzuweisen.

Anlage V2 Leistungsverzeichnis

Dach- und Fassadeninstandsetzung (München)

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
Technische Vorbemerkungen Gerüstarbeiten				
01 Titel Baustelleneinrichtung				
01.1	Bauzaun, Stahlrahmen mobil, Höhe 2,00 m			
	Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben-Gitterfüllung, Stützfüßen aus Beton, inkl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc. Der Zaun ist aufzustellen und nach Abschluss aller Bauarbeiten wieder abzubauen. Türen und Tore werden gesondert vergütet. Zaunhöhe: 2,00 m			
		250 m	EP.....	GP
01.2	Bauzaun, Stahlrahmen, Höhe 2,00 m, vorhalten			
	Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben-Gitterfüllung, Stützfüßen aus Beton, inkl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc., vorhalten und unterhalten. Außer den vollen Wochen werden Teilzeiten nach Tagen zu 1/7 des Einheitspreises abgerechnet. Zaunhöhe: 2,00 m Vorhaltdauer : 20 Wochen			
		5.000 mWo	EP.....	GP
01.3	Sichtschutznetz, Bauzaun			
	Sichtschutznetz für Bauzaun aus Stahlgitterelementen, außenseitig über die Gesamthöhe an Bauzaunelementen befestigt, einschl. Abbau und Vorhaltung. Grundvorhaltezeit: 15 Wochen Zaunhöhe: ca. 2,00 m			
		250 m	EP.....	GP
01.4	Bauzaun-Tor, Breite 5,00 m, 2-flügelig			
	Bauzaun-Tor, verschließbar, zweiflügelig, passend zum Bauzaun, einschl. Türschloss für Zylinder, Schließzylinder bauseits. Durchfahrtsbreite: 5,00 m Höhe: 1,75 m			
		1 St	EP.....	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 01				
		Baustelleneinrichtung , Netto:		
02	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
02.1	Genehmigungen Flächennutzung			
	Einholung der erforderlichen öffentlich-rechtlichen Genehmigungen zur Gerüststellung und Nutzung öffentlicher Flächen. Genehmigungszeitraum: 28 Wochen			
		1 psch		GP
02.2	Genehmigungen, Verlängerung			
	Verlängerung der Genehmigung zur Gerüststellung auf öffentlichen Flächen.			
		1 StWo	EP.....	GP
02.3	Gelände roden, diverser Bewuchs			
	Gelände roden, eben oder geringfügig geneigt, in zusammenhängender Fläche, Stämme bis max. 10 cm Durchmesser, entferntes Material entsorgen. Herstellung einer geräumten Fläche als Aufstellbereich für das Fassadengerüst. Bewuchs: Strauchwerk, Hecken, Heister Stammdurchmesser: max. 10 cm			
		150 m²	EP.....	GP
02.4	Standortsicherheitsnachweis, Gerüst			
	Standortsicherheitsnachweis für Gerüstkonstruktion, sowie für die daran zu verankernden Hebezeuge, Bauaufzüge u.dgl., unter Berücksichtigung der am Gebäude gegebenen Verankerungsmöglichkeiten. Die statischen Berechnungen einschl. der erforderlichen Ausführungszeichnungen sind dem Bauherrn in 1-facher Ausfertigung vorzulegen. Art des Gerüsts : Fassaden- und Flachdachgerüst Aufstellort : Außenbereich, entlang der Nord-, Süd-, Ost- und			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
02	Titel	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Westfassade des Gebäudes, einschließlich der Dachzugänge. Gerüstumfang : Vollständige Einrüstung der Fassadenflächen und Ausbildung der erforderlichen Dacharbeitsbereiche.			Übertrag:
		1 psch		GP
02.5	Werkstatt- und Montagepläne Werkstattzeichnungen für die Details der gesamten Gerüst-Konstruktion in M 1:5 anfertigen und jeweils die Schnitte und Ansichten in M 1:50 darstellen. Zusätzlich sind Übersichtspläne M 1:50 vorzulegen. Die für diese Arbeiten ausgearbeiteten Zeichnungen und Berechnungen sind spätestens 18 Werktage nach Auftragserteilung dem AG / Architekten, dreifach in Papierform und einfach als Dateien auf CD/DVD (im Format pdf und zusätzlich dwg/dxf) gebrannt, zur Genehmigung vorzulegen. Alle Konstruktionsmaße müssen vom AN eigenverantwortlich an der Baustelle ermittelt werden bzw. im Einvernehmen mit dem Architekten aus den Ausführungsplänen entnommen werden. Je nach Qualität der Werkstatt- und Montageplanung sind mehrere Prüfläufe einzurechnen.			
		1 psch		GP
Summe Titel 02		Vorbereitende Arbeiten , Netto:		
03	Titel	Gerüstunterbau		
03.1	Gerüst, Unterbau mit Bohlen Gerüstunterbau für den Ausgleich von Unebenheiten in der Aufstandsfläche der Gerüste. Höhenausgleich durch Unterlage von Bohlen.			
		250 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
03	Titel	Gerüstunterbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.2	Lastverteilplatte, Gerüstunterbau, 25 mm, Anbringen Lastverteilplatten aus Holzwerkstoffplatten, dicht gestoßen, unter Gerüst verlegen. Leistungsumfang: Anbringen Plattendicke: 25 mm	160 m²	EP.....	GP
03.3	Lastverteilplatte, Gerüstunterbau, Gebrauchsüberlassung Gebrauchsüberlassung der Lastverteilplatte aus Holzwerkstoff, unter Gerüst. Leistungsumfang: Gebrauchsüberlassung Veränderungen während GÜ : nein	3.200 m²Wo	EP.....	GP
03.4	Lastverteilplatte, Gerüstunterbau, 25 mm, Entfernen Lastverteilplatten aus Holzwerkstoffplatten, dicht gestoßen, unter Gerüst verlegt, entfernen. Leistungsumfang: Entfernen Plattendicke: 25 mm	160 m²	EP.....	GP
Summe Titel 03		Gerüstunterbau , Netto:		
04 Titel Fassadengerüst				
04.1	Fassadengerüst, Lastklasse 3, W06, Aufbau Längenorientiertes Standgerüst für Fassaden- und Flachdacharbeiten, ohne Bekleidung, gemäß DIN EN 12811-1 und DIN EN 12810-1 aufbauen. Bauart: längenorientiertes Standgerüst Leistungsumfang: Aufbau Einsatzort: außen Standfläche: eben, teilweise geneigt normal belastbar Einzurüstende Fläche: senkrecht, keine Vorsprünge Höhe einzurüstende Fläche: bis 28,62 m Abstand Bauwerk/Gerüstbelag: 0,20m - max.0,30m Feldlänge: nach Erfordernis Höhenklasse: H2			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
04	Titel	Fassadengerüst		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Bekleidung: A (ohne Bekleidung) Zugang: LA (mit Leiter) Eckausführung : Innen- und Außenecken gemäß Gebäudegeometrie ausbilden; vollflächige Einrüstung ohne Unterbrechungen Erforderliche Schutzeinrichtungen : Seitenschutz gemäß DIN EN 12811-1 (Geländer, Zwischenholm, Bordbrett); Absturzsicherungen an Öffnungen und Übergängen; Sicherung der Gerüstzugänge Erforderliche Verbreiterung : Vergütung in gesonderter Position Anzahl Gerüstlagen: je nach Geschossanzahl und Dachzugang Anordnung Gerüstlagen: Lagen in Regelhöhen von ca. 2,0 m, erste Lage ca. 0,5 m über Gelände Höhenlage Gerüstlagen: Nach Erfordernis der Fassaden- und Dacharbeiten Besondere Anforderungen: Rückverankerung in gedämmten Bereich, WDVS mit geeignetem Systemankern, Dicke WDVS 12 cm Sonderlasten: keine Herstellung Standsicherheit: Durch vertikale und horizontale Aussteifungen gemäß Systemvorgaben; Verankerung im Bauwerk nach statischem Erfordernis; Prüfung der Lastabtragung in den Untergrund. Vorgaben aus Nachweisen/Gutachten: statischer Nachweis des Gerüsterstellers erforderlich Abweichungen von der ATV: keine Verwendungszweck: Fassaden- und Flachdacharbeiten Lastklasse: 3 (bis 2 kN/m²) System-/Breitenklasse: W06			
		5.200 m²	EP.....	GP
04.2	Fassadengerüst, Lastklasse 3, W06, Gebrauchsüberlassung Gebrauchsüberlassung des längenorientierten Standgerüsts für Fassadenarbeiten. Bauart: längenorientiertes Standgerüst Leistungsumfang: Gebrauchsüberlassung Veränderungen während GÜ: keine Verwendungszweck: Fassaden- und Flachdacharbeiten Lastklasse: 3 (bis 2 kN/m²) System-/Breitenklasse: W06			
		104.000 m²Wo	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
04	Titel	Fassadengerüst		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
04.3	Fassadengerüst, Lastklasse 3, W06, Abbau Längenorientiertes Standgerüst für Fassaden- und Flachdacharbeiten, ohne Bekleidung, gemäß DIN EN 12811-1 und DIN EN 12810-1 abbauen. Bauart: längenorientiertes Standgerüst Leistungsumfang: Abbau Einsatzort: außen Höhenklasse: H2 Bekleidung: A (ohne Bekleidung) Zugang: LA (mit Leiter) Eckausführung : analog Hauptposition Anzahl Gerüstlagen : analog Hauptposition Verwendungszweck : Fassaden- und Flachdacharbeiten Lastklasse: 3 (bis 2 kN/m²) System-/Breitenklasse: W06			
		5.200 m²	EP.....	GP
04.4	Fassadengerüst, Flachdach, Lastklasse 3, W06, Aufbau Längenorientiertes Standgerüst für Fassadenarbeiten gemäß DIN EN 12811-1 und DIN EN 12810-1 auf Flachdachflächen aufbauen, einschl. Abräumen der Kiesschüttung in Breite von 2,0 m und Abdecken der Abdichtung mit wetterbeständigen Dämmplatten und Holzbohlen. Bauart: längenorientiertes Standgerüst Leistungsumfang: Aufbau Dachneigung : 2-5 % Einsatzort: außen Standfläche: eben, normal belastbar Einzurüstende Fläche: senkrecht, keine Vorsprünge Höhe einzurüstende Fläche : bis 28,62m Abstand Bauwerk/Gerüstbelag : 10-30 cm Feldlänge : nach Erfordernis Höhenklasse: H2 Bekleidung: A (ohne Bekleidung) Eckausführung : Innen- und Außenecken, gemäß Gebäudegeometrie ausbilden; vollflächige Einrüstung ohne Unterbrechungen Erforderliche Schutzeinrichtungen : Seitenschutz gemäß DIN EN 12811-1 (Geländer, Zwischenholm, Bordbrett); Absturzsicherungen an Öffnungen und Übergängen; Sicherung der Gerüstzugänge Erforderliche Verbreiterung : Vergütung in gesonderter Position Anzahl Gerüstlagen : je nach Geschossanzahl und Dachzugang Anordnung Gerüstlagen : Lagen in Regelhöhen von ca. 2,0 m, erste Lage ca. 0,5 m über Gelände Höhenlage Gerüstlagen : Nach Erfordernis der Fassaden- und Dacharbeiten			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
04	Titel	Fassadengerüst		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Anzahl Gerüstlagen : je nach Geschossanzahl und Dachzugang Verwendungszweck : Fassaden- und Flachdacharbeiten Lastklasse: 3 (bis 2 kN/m²) System-/Breitenklasse: W06			Übertrag:
		600 m²	EP.....	GP
04.7	Fassadengerüst, Flachdach, Lastklasse 3, W06, Umsetzen Längenorientiertes Standgerüst für Fassaden- und Flachdacharbeiten gemäß DIN EN 12811-1 und DIN EN 12810-1 auf Flachdachflächen in Teilbereiche und zeitversetzt umsetzen um die geschossweise Erneuerung der Flachdächer. Die separaten An- und Abfahrt sind im EP mit einzukalkulieren. Geschosse: 5. +6.+7. Obergeschoss Bauart: längenorientiertes Standgerüst Leistungsumfang: Umsetzen Dachneigung :2 - 5% Einsatzort: außen Standfläche: eben, normal belastbar Höhenänderung Standfläche: bis 7,50 m Transportweg: von den jeweiligen Geschossen in Erdgeschoss Lager: seitlich im Innenhof Einzurüstende Fläche: senkrecht, keine Vorsprünge Höhe einzurüstende Fläche : bis 28,62m Abstand Bauwerk/Gerüstbelag : 10-30 cm Feldlänge : nach Erfordernis Höhenklasse: H2 Bekleidung: A (ohne Bekleidung) Eckausführung : Innen- und Außenecken, gemäß Gebäudegeometrie ausbilden; vollflächige Einrüstung ohne Unterbrechungen Erforderliche Schutteinrichtungen : Seitenschutz gemäß DIN EN 12811-1 (Geländer, Zwischenholm, Bordbrett); Absturzsicherungen an Öffnungen und Übergängen; Sicherung der Gerüstzugänge Erforderliche Verbreiterung : Vergütung in gesonderter Position Anzahl Gerüstlagen : je nach Geschossanzahl und Dachzugang Anordnung Gerüstlagen : Lagen in Regelhöhen von ca. 2,0 m, erste Lage ca. 0,5 m über Gelände Höhenlage Gerüstlagen : Nach Erfordernis der Fassaden- und Dacharbeiten Besondere Anforderungen : Rückverankerung in gedämmten Bereich, WDVS mit geeignetem Systemankern, Dicke WDVS 12 cm Sonderlasten : keine Herstellung Standsicherheit : Durch vertikale und horizontale Aussteifungen gemäß Systemvorgaben; Verankerungen im Bauwerk nach statischem Erfordernis; Prüfung der Lastenabtragung in den Untergrund. Vorgaben aus Nachweisen/Gutachten : statischer Nachweis des Gerüsterstellers erforderlich			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
04	Titel	Fassadengerüst		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Abweichungen von der ATV : keine Verwendungszweck : Fassaden- und Flachdacharbeiten Lastklasse: 3 (bis 2 kN/m²) System-/Breitenklasse: W06			Übertrag:
		600 m²	EP.....	GP
Summe Titel 04		Fassadengerüst , Netto:		
05	Titel Ausleger, Überbrückung			
05.1	Gerüstüberbrückung, Lastklasse 3, W06, Aufbau Gerüstüberbrückung für Durchfahrten, Eingänge, nicht tragfähige Bauteile u. dgl., in Gerüstkonstruktion aufbauen. Bauart : Gerüstüberbrückung als Systemträgerkonstruktion (Gitterträger) innerhalb des Fassadengerüsts. Überbrückungsbreite : 3,00- 10,00 m Lage: außen Verwendungszweck : Sicherstellung eines durchgehenden Verkehrs- oder Personenweges sowie Überbrückung nicht tragfähiger Bauteile. Besondere Anforderungen : Freihaltung der Durchfahrtshöhe; Überbrückung ohne Einschränkung des Verkehrs- und Personenflusses. Sonderlasten : Keine zusätzlichen Sonderlasten über die Lastklasse 3 hinaus Vorgaben aus Nachweisen/Gutachten : Statische Vorgaben sind gemäß Standsicherheitsnachweis des Gerüsterstellers umzusetzen. Abweichungen von der ATV : keine Lastklasse: 3 (bis 2 kN/m²) System-/Breitenklasse: W06			
		50 m	EP.....	GP
05.2	Gerüstüberbrückung, Lastklasse 3, W06, Gebrauchsüberlassung Gebrauchsüberlassung der Überbrückung für Durchfahrten, Eingänge, nicht tragfähige Bauteile u. dgl. Bauart : Gerüstüberbrückung als Systemträgerkonstruktion (Gitterträger) innerhalb des Fassadengerüsts. Überbrückungsbreite : 3,00- 10,00 m Veränderungen während GÜ : keine Lage: außen Verwendungszweck : Sicherstellung eines durchgehenden Verkehrs-			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
05	Titel	Ausleger, Überbrückung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	oder Personenweges sowie Überbrückung nicht tragfähiger Bauteile. Lastklasse: 3 (bis 2 kN/m²) System-/Breitenklasse: W06			Übertrag:
		1.000 mWo	EP.....	GP
05.3	Gerüstüberbrückung, nachträglich Nachträglicher Einbau der vorbeschriebenen Gerüstüberdeckung, einschl. Kosten für gesonderte Anfahrt zur Baustelle.			
		20 m	EP.....	GP
05.4	Dachfanggerüst an Fassadengerüst, 0,50 m, Aufbau Ausbau des längenorientierten Standgerüsts als Fassadengerüst zum Dachfanggerüst gemäß DIN 4420-1, mit Schutzwand aus Netzen. Bauart : Ausbau des bestehenden Fassadengerüsts zum Dachfanggerüst mittels Konsolen, Fanglagen und Schutzwand, ausgeführt als Systembauteile (Stahl/Aluminium) gemäß DIN 4420-1 Leistungsumfang: Aufbau Vorgaben aus Nachweisen/Gutachten : Ausführung gemäß statischem Nachweis des Gerüsterstellers; sämtliche Verankerungs- und Aussteifungsvorgaben sind zu übernehmen. Abweichungen von der ATV : keine Verwendungszweck : Absturzsicherung an der Flachdachkante sowie Schutz gegen herabfallende Materialien während Dachabdichtungs-, Attika-, An- und Abschlussarbeiten. Fanglage, Klasse: FL 1 Schutzwand, Klasse: SWD1 Gerüststart: DG Neigung Dachfläche: > 15° Breite Fanglage: 0,30 - 0,50 m			
		170 m	EP.....	GP
05.5	Dachfanggerüst an Fassadengerüst, 0,50 m, Gebrauchsüberlassung Gebrauchsüberlassung des Dachfanggerüsts an Fassadengerüst. Bauart : Ausbau des Fassadengerüsts zu einem Dachfanggerüst für Flachdacharbeiten mittels Systemkonsolen, Fanglage und Schutzwand aus Netzen gemäß DIN 4420-1, zur Absturz- und Kantenabsicherung Leistungsumfang: Gebrauchsüberlassung Veränderungen während GÜ : keine Verwendungszweck : Absturzsicherung an der Flachdachkante und			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
05	Titel	Ausleger, Überbrückung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Schutz gegen herabfallende Materialien während Dachabdichtungs- und Attikaarbeiten Breite Fanglage: 0,30 - 0,50 m 3.400 mWo EP..... GP			
05.6	Absturzsicherung, Innengeländer, Aufbau Innengeländer als wandseitigen Seitenschutz bzw. Absturzsicherung am Fassadengerüst aufbauen, bestehend aus Geländerholm, Zwischenholm und ggf. Bordbrett. Das Geländer ist überall dort anzubringen, wo der Abstand zur Wand mehr als 30 cm beträgt. Bauart: Systembauteile des eingesetzten Fassadengerüstsystems gemäß Herstellerangaben, mit Geländerholm, Zwischenholm und Bordbrett, ausgeführt nach DIN EN 12811-1 Leistungsumfang: Aufbau, Anpassung an das vorhandene Fassadengerüst, fachgerechte Befestigung an den Seitenschutzpfosten sowie Kontrolle der Standsicherheit und Funktionsprüfung Vorgaben aus Nachweisen/Gutachten: Ausführung gemäß Standsicherheitsnachweis des Gerüstbauers sowie gemäß ggf. vorliegendem Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan). Berücksichtigung objektspezifischer Anforderungen aus Gefährdungsbeurteilung und Einsatznachweis des Gerüstsystems Abweichungen von der ATV: Keine Abweichungen; Ausführung entsprechend den Regelwerken der Technik und Herstellerfreigaben Verwendungszweck: Absturzsicherung für Fassadenarbeiten auf den Gerüstlagen sowie Sicherstellung eines vollwertigen Seitenschutzes gemäß Arbeitsschutzanforderungen Abstand zur Wand: Innengeländer ist vorzusehen bei Wandabständen > 30 cm; tatsächlicher Abstand vor Ort gemäß Einmessung durch den Auftragnehmer zu beachten und entsprechend auszuführen. 150 m EP..... GP			
05.7	Absturzsicherung, Innengeländer, Gebrauchsüberlassung Gebrauchsüberlassung der Seitenschutz/Innengeländer am Fassadengerüst. Bauart: Systembauteile des eingesetzten Fassadengerüstsystems gemäß Herstellerangaben, mit Geländerholm, Zwischenholm und Bordbrett, ausgeführt nach DIN EN 12811-1 Leistungsumfang: Gebrauchsüberlassung Veränderungen während GÜ : keine Verwendungszweck: Absturzsicherung für Fassadenarbeiten auf den Gerüstlagen sowie Sicherstellung eines vollwertigen Seitenschutzes gemäß Arbeitsschutzanforderungen Übertrag:			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
05	Titel	Ausleger, Überbrückung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Abstand zur Wand: Innengeländer ist vorzusehen bei Wandabständen > 30 cm; tatsächlicher Abstand vor Ort gemäß Einmessung durch den Auftragnehmer zu beachten und entsprechend auszuführen.			
		3.000 mWo	EP.....	GP
05.8	Belagverbreiterung innen, 0,30 m, Aufbau Belagverbreiterung an längenorientierten Standgerüst, Innenseite, aufbauen. Hinweis: Die Konsolen zur Belagsverbreiterung können aufgrund der vorhandenen Stahlkonstruktion / Fassadenversprünge nicht an den vertikalen Gerüstständern (Stehern) montiert werden. Die Verbreiterung ist daher mittels systemgebundener Konsolen zu erstellen, die unabhängig von Steheranschlüssen befestigt werden können (z. B. Auflager-, Durchsteck- oder Einhängekonsolen). Die Anpassung erfolgt nach den variierenden Achsabständen der baulichen Konstruktion. Leistungsumfang: Aufbau Besondere Anforderungen : Die Belagsverbreiterung wird in teilbereiche zwischen der senkrechten L-förmigen Stahlkonstruktion. Die Achsmaße der Stahlkonstruktion sind unterschiedlich, Anpassung der Konsolenverbreiterung an die vorhandenen Abstände erforderlich. Sonderlasten : Keine zusätzlichen Sonderlasten; Belastung gemäß vorgesehener Lastklasse. Vorgaben aus Nachweisen/Gutachten : Ausführung gemäß Herstellerangaben und statischem Erfordernis. Abweichungen von der ATV : keine Verwendungszweck : Herstellung einer verbreiterten Arbeitsfläche zur sicheren Ausführung von Fassaden-, Montage- und Anschlussarbeiten sowie zur Überbrückung des nach innen versetzten Fassadenversprungs. Höhe der Arbeitslage :bis 22m über Gelände Breite: 0,30 m (1 Belag) Lastklasse : 3			
		130 m	EP.....	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
05	Titel	Ausleger, Überbrückung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.9	Belagverbreiterung innen, 0,30 m, Gebrauchsüberlassung Gebrauchsüberlassung der Belagverbreiterung, innen. Breite: 0,30 m (1 Belag) Leistungsumfang: Gebrauchsüberlassung Veränderungen während GÜ : keine Gebrauchsüberlassung : 20 Wochen			
		2.600 mWo	EP.....	GP
05.10	Belagverbreiterung innen, 0,30 m, Abbau Belagverbreiterung an längenorientierten Standgerüst, Innenseite, abbauen. Leistungsumfang: Abbau Verwendungszweck : Herstellung einer verbreiterten Arbeitsfläche zur sicheren Ausführung von Fassaden-, Montage- und Anschlussarbeiten sowie zur Überbrückung des nach innen versetzten Fassadenversprungs Höhe der Arbeitslage :bis 22m über Gelände Breite: 0,30 m (1 Belag) Lastklasse : 3			
		130 m	EP.....	GP
05.11	Belagverbreiterung Konsole, 0,70 m, Aufbau Belagverbreiterung, wandseitig, mit Konsolen an längenorientierten Standgerüst für Fassadenarbeiten nach DIN EN 12811-1. Konsolen an allen Gerüstlagen für zwei Belagsfelder aufbauen. Leistungsumfang: Aufbau Besondere Anforderungen : keine Sonderlasten : keine zusätzlichen Sonderlasten; Belastung gemäß vorgesehener Lastklasse Vorgaben aus Nachweisen/Gutachten : Ausführung gemäß Herstellerangaben und statischem Erfordernis Abweichungen von der ATV : keine Verwendungszweck : Herstellung einer verbreiterten Arbeitsfläche zur sicheren Ausführung von Fassaden-, Montage- und Anschlussarbeiten sowie zur Überbrückung des nach innen versetzten Fassadenversprungs Belastung: 360 kg Konsolbreite: 0,70 m			
		75 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
05	Titel	Ausleger, Überbrückung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.12	Belagverbreiterung Konsole, 0,70 m, Gebrauchsüberlassung Gebrauchsüberlassung der Belagverbreiterung mit Konsolen. Leistungsumfang: Gebrauchsüberlassung Veränderungen während GÜ : keine Verwendungszweck : Herstellung einer verbreiterten Arbeitsfläche zur sicheren Ausführung von Fassaden-, Montage- und Anschlussarbeiten sowie zur Überbrückung des nach innen versetzten Fassadenversprungs Konsolbreite: 0,70 m			
		1.500 mWo	EP.....	GP
05.13	Belagverbreiterung Konsole, 0,70 m, Abbau Belagverbreiterung, wandseitig, mit Konsolen an längenorientierten Standgerüst für Fassadenarbeiten nach DIN EN 12811-1. Konsolen an allen Gerüstlagen für zwei Belagsfelder abbauen. Leistungsumfang: Abbau Verwendungszweck : Herstellung einer verbreiterten Arbeitsfläche zur sicheren Ausführung von Fassaden-, Montage- und Anschlussarbeiten sowie zur Überbrückung des nach innen versetzten Fassadenversprungs Konsolbreite: 0,70 m			
		75 m	EP.....	GP
Summe Titel 05		Ausleger, Überbrückung , Netto:		
06 Titel Aufgänge, Gerüstaufzüge				
06.1	Treppenturm, vorgeb., mehr. Podeste, LK 4, 0,70-1,00 m, Aufbau Treppenturm gemäß DIN EN 12811-1, vorgebaut vor Fassadengerüst, aufbauen, inkl. Doppelhandlauf und Stirngeländer, mit mehreren Podesten entsprechend den Etagenhöhen. Verankerung am Gerüst. Bauart : Systemtreppenturm aus Stahl- oder Aluminium-Systembauteilen, vorgebaut vor dem Fassadengerüst, mit Podesten je Geschosshöhe, Doppelhandlauf und Stirngeländern gemäß DIN EN 12811-1 Leistungsumfang: Aufbau Lage: außen Vorgaben aus Nachweisen/Gutachten : Ausführung gemäß Herstellerstatik Abweichungen von der ATV : keine Verwendungszweck : Sicherer Zugang zu allen Arbeits- und			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
06	Titel	Aufgänge, Gerüstaufzüge		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Gerüstlagen des Fassadengerüsts sowie für den Personenverkehr während Fassaden- und Flachdacharbeiten Laufbreite: 0,70 - 1,00 m Lastklasse: 4 (bis 3 kN/m²) Grundfläche: ca. 2,50/2,50 m Höhe : bis 25,00m			Übertrag:
		125 m	EP.....	GP
06.2	Treppenturm, vorgeb., mehr. Podeste, LK 4, Gebrauchsüberlassung Gebrauchsüberlassung des Gerüst-Treppenturms mit mehreren Podesten. Bauart : Systemtreppenturm aus Stahl- oder Aluminium-Systembauteilen, vorgebaut vor dem Fassadengerüst, mit Podesten je Geschosshöhe, Doppelhandlauf und Stirngeländern gemäß DIN EN 12811-1 Leistungsumfang: Gebrauchsüberlassung Veränderungen während GÜ : keine Verwendungszweck : Sicherer Zugang zu allen Arbeits- und Gerüstlagen des Fassadengerüsts sowie für den Personenverkehr während Fassaden- und Flachdacharbeiten			
		2.500 mWo	EP.....	GP
06.3	Treppenturm, vorgeb., mehr. Podeste, LK 4, 0,70-1,00 m, Abbau Treppenturm gemäß DIN EN 12811-1, vorgebaut vor Fassadengerüst, abbauen, inkl. Doppelhandlauf und Stirngeländer, mit mehreren Podesten entsprechend den Etagenhöhen und der Verankerung am Gerüst. Bauart : Systemtreppenturm aus Stahl- oder Aluminiumbauteilen, vorgebaut vor das Fassadengerüst, mit Podesten je Etage, Doppelhandlauf und Stirngeländern gemäß DIN EN 12811-1 Leistungsumfang: Abbau Lage: außen Verwendungszweck : Sicherer Zugang zu allen Arbeits- und Gerüstlagen des Fassadengerüsts sowie für den Personenverkehr während Fassaden- und Flachdacharbeiten Laufbreite: 0,70 - 1,00 m Lastklasse: 4 (bis 3 kN/m²) Grundfläche: ca. 2,50/2,50 m Höhe : 25,00m			
		125 m	EP.....	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
06	Titel	Aufgänge, Gerüstaufzüge		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
06.4	Material-, Personenaufzug, 1500 kg, bis 25,00 m Förderhöhe Material- und Personenaufzug, angebracht mit Be- und Entlademöglichkeit jeweils am Podestgerüst als Bestandteil des Gerüstturmes, liefern, nach Herstellervorschrift fachgerecht aufstellen, vorhalten, warten, einschl. regelmäßiger Überwachung, Pflege, Instandsetzung, Ergänzen fehlender Teile, wieder abbauen. Der Materialaufzug ist allen Unternehmern zur Verfügung zu stellen. Liefern, einbauen und wieder entfernen einschl. Vorhaltung von 4 Wochen Grundeinsatzdauer. Tragfähigkeit: ca. 1500 kg Förderhöhe: bis ca. 25,00 m Mindestmaß Aufzugskorb: ca. 1,50 / 2,50 m Hubgeschwindigkeit: ca. 12,00/24,00 m/min Stromanschluss: ca. 2,5 kW/400 V/50 Hz	2 St	EP.....	GP
06.5	Mietgebühr Material-, Personenaufzug, 1500 kg, bis 25,00 m Förderhöhe Mietgebühr für Material- und Personenaufzug, inkl. Maschinenbruchversicherung, pro angefangene Woche. Nutzlast: 1500 kg Förderhöhe: bis ca. 25,00m	40 StWo	EP.....	GP
06.6	Übertritt, gesichert, Lastenaufzug Gesicherter Übertritt von Lastenaufzug zu Gerüstebenen o.ä., mit Schiebegeländer und Bordbrett an jeder Be- und Entladestelle, einschl. regelmäßiger Wartung. Gebrauchsüberlassung bis 4 Wochen (Grundeinsatzzeit).	24 St	EP.....	GP
06.7	Übertritt Lastenaufzug, Gebrauchsüberlassung Übertritt für Lastenaufzug, Verlängerung der Gebrauchsüberlassung über die 4-wöchige Grundeinsatzzeit hinaus. Gebrauchsüberlassung : 20 Wochen	480 StWo	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
06	Titel	Aufgänge, Gerüstaufzüge		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 06				
		Aufgänge, Gerüstaufzüge , Netto:		
07 Titel Gerüstbekleidungen				
07.1	Gerüstbekleidung, Schutznetz Polypropylen, Anbringen und Abbau Anbringen einer vollflächigen Gerüstbekleidung gemäß DIN 4420-1 als Sicht-, Witterungs- und Staubschutz mit Schutznetz. Ausführung mit hochfestem Polypropylen (PP) nach DIN EN 1263-1, Energieaufnahme 4,2 kJ. Aufgrund der erhöhten Windlasten durch die vollflächige Schutznetzbekleidung sind alle erforderlichen zusätzlichen Verankerungen, Verstärkungen und statisch notwendigen Maßnahmen durch den Auftragnehmer ohne gesonderte Vergütung im Einheitspreis mit einzukalkulieren. Die Bemessung erfolgt gemäß DIN 4420-1 und den Herstellerangaben. Bauart : Schutznetzbekleidung aus hochfestem Polypropylen (PP), vollflächig an den Gerüstaußenflächen montiert, inkl. Befestigung an Gerüstfeldern, Konsolen und Aussteifungen gemäß DIN EN 1263-1 und DIN 4420-1 Vorgaben aus Nachweisen/Gutachten : Montage gemäß Herstellerfreigaben und statischen Erfordernissen des Gerüstsystems. Abweichungen von der ATV : keine Verwendungszweck : Sichtschutz, Witterungsschutz und Staubschutz während Fassaden-, Putz-, Beschichtungs- und Dacharbeiten Farbe : grün Baustoffklasse nach DIN 4102-1: B1			
		5.200 m²	EP.....	GP
07.2	Gerüstbekleidung, Schutznetz Polypropylen, Gebrauchsüberlassung Gebrauchsüberlassung für die vollflächige Gerüstbekleidung mit Schutznetz aus Polypropylen. Bauart : Schutznetzbekleidung aus hochfestem Polypropylen (PP), vollflächig an den Gerüstaußenflächen montiert, befestigt nach DIN EN 1263-1 und DIN 4420-1 Leistungsumfang: Gebrauchsüberlassung Veränderungen während GÜ : keine Verwendungszweck : Sicht-, Witterungs- und Staubschutz bei Fassaden-, Dach- und Putzarbeiten			
		104.000 m²Wo	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
07	Titel	Gerüstbekleidungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 07				
		Gerüstbekleidungen , Netto:	.....	
08	Titel	Schutzdächer, Durchgänge		
08.1	Passantenschutz, Vordach, Aufbau Passantenschutz im Eingangsbereich durch Vorbau/Vordach unter Gerüst aufbauen. Bereich: Eingänge ins Gebäude Bauart : Schutzdachkonstruktion aus Systembauteilen (Stahl/Aluminium) gemäß DIN EN 12811-1, als vorgestellter Vorbau unterhalb des Fassadengerüsts, mit tragender Überkopfdeckung aus Bohlen oder Tafелеlemente Leistungsumfang: Aufbau Höhenlage : Unterkante Schutzdach ca. 2,40-2,60 m lichte Höhe für Personenverkehr über Gelände Ausladung : ca. 1,50-2,00 m Vorgaben aus Nachweisen/Gutachten : Ausführung gemäß statischen Erfordernissen des Gerüstsystems und DIN EN 12811-1 Abweichungen von der ATV : keine Verwendungszweck : Abschirmung des Eingangsbereiches gegen herabfallende Kleinteile, Werkzeuge und Baumaterialien während der Arbeiten am Fassaden- und Dachbereich. Auskragung: mind. 1,50 m Schutzdachbreite: mind. 2,00 m			
		3 St	EP.....	GP
08.2	Passantenschutz, Vordach, Gebrauchsüberlassung Gebrauchsüberlassung des Passantenschutzes als Vordach. Bauart : Schutzdachkonstruktion aus Systembauteilen (Stahl/Aluminium) gemäß DIN EN 12811-1, als vorgestellter Vorbau unterhalb des Fassadengerüsts, mit tragender Überkopfdeckung aus Bohlen oder Tafелеlemente Leistungsumfang: Gebrauchsüberlassung Veränderungen während GÜ : keine Verwendungszweck : Abschirmung des Eingangsbereiches gegen herabfallende Kleinteile, Werkzeuge und Baumaterialien während der Arbeiten am Fassaden- und Dachbereich			
		60 StWo	EP.....	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
08	Titel	Schutzdächer, Durchgänge		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
08.3	Passantenschutz, Vordach, Abbau Passantenschutz im Eingangsbereich durch Vorbau/Vordach unter Gerüst abbauen. Bauart : Schutzdachkonstruktion aus Systembauteilen (Stahl/Aluminium) gemäß DIN EN 12811-1, als vorgestellter Vorbau unterhalb des Fassadengerüsts, mit tragender Überkopfdeckung aus Bohlen oder Tafelemente Leistungsumfang: Abbau Verwendungszweck : Abschirmung des Eingangsbereiches gegen herabfallende Kleinteile, Werkzeuge und Baumaterialien während der Arbeiten am Fassaden- und Dachbereich Auskragung: mind. 1,50 m Schutzdachbreite: mind. 2,00 m			
		3 St	EP.....	GP
08.4	Fußgängertunnel, 2,20/1,50 m, Aufbau Fußgängertunnel, freistehend, gemäß DIN 4420-1 als Überdachung von Fußgängerwegen, aus Gerüstbauteilen gemäß DIN EN 12810-1, aufbauen. Überdachung wasserdicht mit Folienabdeckung, einschl. straßenseitiger Abtrennung mit Tafeln als Spritzschutz und bauwerksseitigem Handlauf. Bauart : Freistehende Schutzdach- und Tunnelkonstruktion aus Systemgerüstbauteilen (Stahl/Aluminium) mit tragender Überkopfabdeckung, seitlicher Schutzwandbekleidung und wasserdichter Folienüberdachung gemäß DIN EN 12810-1 und DIN 4420-1 Leistungsumfang: Aufbau Vorgaben aus Nachweisen/Gutachten : Abweichungen von der ATV : Ausführung gemäß statischen Anforderungen des Gerüstsystems und nach Herstellervorgaben Verwendungszweck : Sicherer und witterungsgeschützter Fußgängerweg während Fassaden-, Dach- und Sanierungsarbeiten im Bereich öffentlicher Verkehrsfläche Durchgangshöhe: 2,20 m Nutzbreite: 1,50 m Höhe Seitenbekleidung: 1,10 m			
		50 m	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
08	Titel	Schutzdächer, Durchgänge		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
08.5	Fußgängertunnel, 2,20/1,50 m, Gebrauchsüberlassung Gebrauchsüberlassung des Fußgängertunnels, freistehend, als Überdachung von Fußgängerwegen. Bauart : Freistehende Schutzdach- und Tunnelkonstruktion aus Systemgerüstbauteilen (Stahl/Aluminium) mit tragender Überkopfabdeckung, seitlicher Schutzwandbekleidung und wasserdichter Folienüberdachung gemäß DIN EN 12810-1 und DIN 4420-1 Leistungsumfang: Gebrauchsüberlassung Veränderungen während GÜ : keine Verwendungszweck : Sicherer und witterungsgeschützter Fußgängerweg während Fassaden-, Dach- und Sanierungsarbeiten im Bereich öffentlicher Verkehrsfläche Durchgangshöhe: 2,20 m Nutzbreite: 1,50 m Höhe Seitenbekleidung: 1,10 m			
		1.000 mWo	EP.....	GP
08.6	Fußgängertunnel, 2,20/1,50 m, Abbau Fußgängertunnel, freistehend, gemäß DIN 4420-1 als Überdachung von Fußgängerwegen, aus Gerüstbauteilen gemäß DIN EN 12810-1, abbauen. Inkl. Abbau der Überdachung, wasserdicht, mit Folienabdeckung, einschl. straßenseitiger Abtrennung mit Tafeln als Spritzschutz und bauwerksseitigem Handlauf. Bauart : Freistehende Schutzdach- und Tunnelkonstruktion aus Systemgerüstbauteilen (Stahl/Aluminium) mit tragender Überkopfabdeckung, seitlicher Schutzwandbekleidung und wasserdichter Folienüberdachung gemäß DIN EN 12810-1 und DIN 4420-1 Leistungsumfang: Abbau Verwendungszweck : Sicherer und witterungsgeschützter Fußgängerweg während Fassaden-, Dach- und Sanierungsarbeiten im Bereich öffentlicher Verkehrsfläche Durchgangshöhe: 2,20 m Nutzbreite: 1,50 m Höhe Seitenbekleidung: 1,10 m			
		50 m	EP.....	GP
Summe Titel 08		Schutzdächer, Durchgänge , Netto:		

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
09	Titel	Sonstige Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
09	Titel Sonstige Leistungen			
09.1	Gerüstbeleuchtung (St) Gerüstbeleuchtung für Fassadengerüste im öffentlichen Bereich auf- und abbauen. Ausführung nach Wahl des Auftragnehmers. Beleuchtungsstärke: mind. 10 Lux Anzahl der Lichtquellen : Insgesamt mind. 4 Lichtquellen, davon 2 zur Ausleuchtung des Haupteingangs und je 1 Lichtquelle für die beiden Nebeneingänge, zur Sicherstellung einer Mindestbeleuchtungsstärke von 10 Lux im gesamten Eingangs- und Verkehrsbereich. Leistung je Lichtquelle : ca. 12 W LED			
		4 St	EP.....	GP
09.2	Gerüstbeleuchtung, Betrieb (StWo) Gerüstbeleuchtung für Fassadengerüste im öffentlichen Bereich. Vorhaltung, Unterhaltung und Betrieb der Anlage.			
		80 StWo	EP.....	GP
09.3	Gerüstbeleuchtung (m) Gerüstbeleuchtung für Fassadengerüste im öffentlichen Bereich zur Sicherung der Verkehrs- und Fußgängerwege auf- und abbauen. Ausführung nach Wahl des Auftragnehmers. Beleuchtungsstärke: mind. 10 Lux Anzahl der Lichtquellen : Mindestens 10 Lichtquellen, verteilt auf zwei Fußgängertunnel unterschiedlicher Länge, zur durchgehenden und gleichmäßigen Beleuchtung von insgesamt ca. 50 m Tunnelstrecke (Richtwert: Lichtpunktabstand 4-6 m). Leistung je Lichtquelle: Ca. 20-25 W LED (oder gleichwertig), geeignet zur Erreichung von mindestens 10 Lux im Tunnelquerschnitt, inkl. vibrations- und witterungsbeständiger Ausführung (IP-Schutz).			
		50 m	EP.....	GP
09.4	Gerüstbeleuchtung, Gebrauchsüberlassung Gerüstbeleuchtung für Fassadengerüste. Gebrauchsüberlassung : 20 Wochen			
		1.000 mWo	EP.....	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

01	LV	Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)		
09	Titel	Sonstige Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Titel 09		Sonstige Leistungen , Netto:		
10 Titel Stundensätze				
10.1	Stundensatz Gerüstbau-Monteur Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Gerüstbau-Monteur			
		15 h	EP.....	GP
10.2	Stundensatz Gerüstbau-Werker Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Gerüstbau-Werker			
		15 h	EP.....	GP
10.3	Stundensatz Gerüstbau-Helfer Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen: Gerüstbau-Helfer			
		15 h	EP.....	GP
Summe Titel 10		Stundensätze , Netto:		

Anlage V2: LV-Zusammenfassung

01 LV Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Baustelleneinrichtung	15	.....
02	Titel	Vorbereitende Arbeiten	16	.....
03	Titel	Gerüstunterbau	17	.....
04	Titel	Fassadengerüst	18	.....
05	Titel	Ausleger, Überbrückung	23	.....
06	Titel	Aufgänge, Gerüstaufzüge	28	.....
07	Titel	Gerüstbekleidungen	31	.....
08	Titel	Schutzdächer, Durchgänge	32	.....
09	Titel	Sonstige Leistungen	35	.....
10	Titel	Stundensätze	36	.....
Summe LV 01 Los 01 Fassadengerüst (VMS 20157947)				
Angebotsvergleichspreis, Netto:			EUR	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):			EUR	.....
<u>Angebotsvergleichspreis, Brutto:</u>			EUR	<u>.....</u>
Preisnachlass auf die Angebotsvergleichspreis:%				
Angebotsvergleichspreis netto abzgl. Nachlass:€				
Skonto:%				
Skontoregelung: Der gewährte Skonto kommt zur Anwendung, wenn spätestens nach 21 Kalendertagen nach Eingang der prüfaren Rechnung die Zahlung vorgenommen wird.				